



Gutau

DIE FÄRBERGEMEINDE

1

Wer ein blaues Wunder erleben möchte, der ist in Gutau genau richtig. Hier wird das Geheimnis des Blaudrucks gelüftet. Die alte Textilkunst verbindet in Gutau Natur, Kultur und Lebensfreude.

Fesche Blaudruck-Dirndl begegnet man im Mühlviertel auf Schritt und Tritt. In Gutau ist die blaue Leinentracht mit den weißen Motiven von Blumen und Gräsern besonders beliebt. Das Wissen um die geheimnisvolle Entstehung der textilen Kostbarkeit wird in Österreichs einzigem Färbermuseum bewahrt. Besucher erfahren hier, warum ein Färbermeister „blau macht“ und staunen über die wechselhafte Geschichte der alten Zunft. Die vielfältigen Erzeugnisse aus Blaudruckstoffen sind in der örtlichen Schneiderei zu erwerben.

2



Bei Seminaren und Nähkursen in der Blaudruckwerkstatt entstehen allerlei textile Unikate – vom Zierpolster bis zum Blaudruckdirndlkleid. Einmal im Jahr, am ersten Sonntag im Mai, wird Gutau auch zu einem internationalen Blaudruck-Zentrum. Beim Färbermarkt bieten Blaudrucker aus Österreich, Tschechien, Deutschland und Ungarn ihre nach alter Handwerkstechnik erzeugten Waren an.

ÜPPIGE GASTFREUNDSCHAFT

Wo viel gearbeitet wird, da wird auch gerne gefeiert – frei nach diesem Motto hat sich in Gutau eine sehr lebendige Wirtshauskultur entwickelt. Mit sechs Gasthäusern und einem Café ist für kulinarische Abwechslung gesorgt.

Am liebsten bereiten die Wirtinnen und Wirte Köstlichkeiten aus regionalen Lebensmitteln zu - herzhaft marinierten Schafkäse, Knödel in allen Variationen, süße Mehlspeisen oder deftige Braten. Beim Färbermarkt bietet das große kulinarische Angebot einen zusätzlichen Anziehungspunkt. Die Wirte eröffnen an diesem Tag die Gastgartensaison und kreieren immer wieder neue Färberschmankerl.

Auch für einen Urlaub am Bauernhof empfiehlt sich die Färbergemeinde inmitten der typischen Mühlviertler Hügellandschaft. Wo Pferde, Schafe und Rinder auf der Weide grasen und die Katzen auf der Hausbank schnurren, wird der Urlaub zu einem intensiven Erlebnis für alle Sinne.



3



4

REICH AN ENERGIE

Für eine Gemeinde, die von und mit der Natur lebt, ist der sorgsame Umgang mit den natürlichen Ressourcen besonders wichtig. Gutau hat sich der Erzeugung „grüner“ Energie verschrieben. So steht ein Biomasse-Fernheizwerk im Einsatz, um mehr als 120 Haushalte mit Wärme aus den umliegenden Wäldern zu versorgen. Eine moderne Biogasanlage erzeugt aus landwirtschaftlichen Abfällen Ökostrom und die örtliche Schule liefert durch eine große Photovoltaikanlage Strom aus der Sonne. Wer umweltfreundlich Tanken möchte, der holt sich in Gutau den Strom aus der frei zugänglichen Elektro-Tankstelle bei der Schule (gespeist mit Sonnenstrom) oder borgt sich ein E-Bike bei der Verleihstation beim Wanderstein (gegenüber Färbermuseum). Anrufen & los fahren: +43 1/3190254. Wer Gutau mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen will, ist ebenfalls gut versorgt – stündliche Busverbindungen zur nächstgelegenen Bahnstation machen Urlaubsgäste auch ohne Automobil (www.oeev.at).



5



Insgesamt werden durch diese Maßnahmen mehr als 3000 Tonnen CO₂ eingespart und mehr als 500.000 Liter Heizöl ersetzt. Gutau zählt damit als Klimaschutzgemeinde zu Österreichs Vorreitern in Sachen erneuerbare Energie. Globale Verantwortung zeigt Gutau als Fairtrade-Gemeinde, die sich um eine Verankerung fair gehandelter Produkte im lokalen Wirtschaftskreislauf bemüht.



6



7



8

- 1 Wenn in Gutau gefeiert wird, dann sind Volkstanz, Musik und fröhliches Beisammensein am Marktplatz angesagt.
- 2 Gastlichkeit wird groß geschrieben – sechs Gasthäuser und ein Café laden ein.
- 3 An jedem ersten Sonntag im Mai geben sich Blaudrucker, Leinenweber und Kunsthandwerker beim Gutauer Färbermarkt ein Stelldichein.
- 4 Der Marktbrunnen wird zu jeder Jahreszeit passend liebevoll geschmückt.
- 5 Kinder und Tiere haben Spaß beim Urlaub am Bauernhof und die typische Mühlviertler Landschaft mit Millionen Jahre alten Granitfelsen gibt neue Kraft.
- 6 Wie ein Leuchtturm im Meer der Blumenwiesen grüßt die Pfarrkirche von Gutau. Besonders sehenswert ist das gotischen Kreuzrippengewölbe.
- 7 Eisstockschießen und Schneeschuhwandern sind im Winter ein aktiver Beitrag zur Gesundheit.
- 8 Konzentration und Zielgenauigkeit werden beim Bogensport in Gutau trainiert. Leihbögen sind vorhanden.



FREIZEITPASS IN GUTAU

Die Natur zum Erlebnis machen – das heißt Freizeitspaß in Gutau. Die Färbergemeinde bietet vielfältige Möglichkeiten, aktiv zu werden:

Wandern

Ein zertifizierter Nordic Walking Weg, ein Gemeinde-Rundweg und mehrere Themenwege laden zum Wandern ein. Alle Wege sind mit gelben Richtungspfeilen gut beschildert. Eine Wanderkarte ist im Tourismusbüro am Gemeindeamt kostenlos erhältlich.

Natur Erleben

Einzigartig ist der Gutauer Vogelkundeweg der mit dem österreichischen Wandergütesiegel ausgezeichnet wurde.

Auf dem 2,5 Kilometer langen Erlebnisweg in Ortsnähe mit vielen Spielstationen sind Kinder herzlich willkommen. Auch die Begleitung von Gruppen durch die ausgebildete Naturführerin Emma Resch ist möglich. Buchung unter Tel.: +43 7946/6442 oder +43 7946/6255-30.

Reiten

Ob beim Westernreiten, beim Spielen am Ponyhof oder bei einer Kutschenfahrt – Pferdefreunde kommen in Gutau sicher auf ihre Rechnung. Reiten: Ponyhof Daneder, Hundsdorf 13, Tel.: +43 664/9215610; Western-Reiten am Wurmbauerngut, March 13, Tel.: +43 676/4637710 oder Tel.: +43 676/404226.

Bogensport

Konzentration und Treffsicherheit sind am Parcours des Bogensportclubs Mühlviertel gefragt. Nähere Infos unter Tel.: +43 664/4310100 od. +43 664/2407271

Wintersport

Die klare Luft, viel Sonne und glänzender Raureif machen Freizeitaktivitäten im Winter zum Genuss. Eisstockschießen, Langlaufen und Schneeschuhwandern stehen zur Wahl (Schi- und Schneeschuhverleih Tel.: +43 7946/6255 – 30). Und nach dem Sport geht's in das öffentliche Hallenbad mit Sauna (Auskunft Tel.: +43 7946/626744)

KULTURGENUSS FÜR ALLE

Färbermuseum

Geführte Besichtigungen im Färbermuseum 2 lassen die Besucher eintauchen in die Arbeitswelt der Blaudrucker und Färber. Bis 1968 wurde in dem Haus mit dem charakteristischen Walmdach noch produziert. Anmeldung unter Tel.: +43 676/6854983 erforderlich.

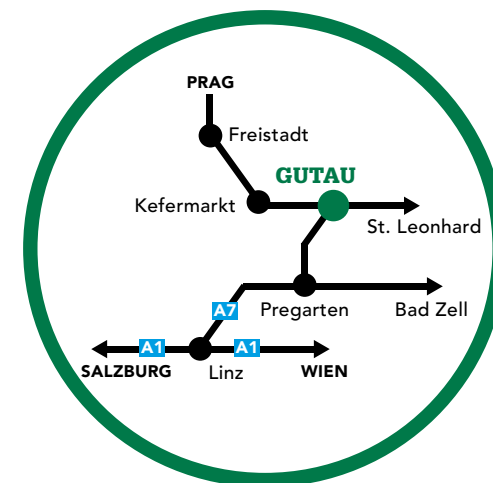
Burgen

Für seine vielen Burgen und Schlösser ist das Mühlviertel bekannt. Besonders imposant ist die aus dem 13. Jahrhundert stammende Burg Prandegg 3. Der Turm ist heute noch begehbar, im angrenzenden Maierhof lädt eine Burgschenke zur Rast ein. Führungen buchen: Tel.: +43 7261/7541 oder Tel.: +43 664/5736973

Das OÖ Burgenmuseum in Reichenstein 4 präsentiert in einem modernen Museumsgebäude (ab Frühjahr 2013) das Thema Burgen im Unteren Mühlviertel. Eine Ausstellung und eine Informationsstelle zum Europaschutzgebiet „Waldaist-Naarn“ ergänzt das Museumsangebot. Nähere Informationen und Organisation von Führungen Tel.: +43 650-31 46 9 46.



SO KOMMEN SIE ZU UNS



Mit dem Auto: Autobahn Linz - A7 – Richtung Freistadt – Abzweigung Kefermarkt – Gutau



Mit der Bahn: Sumerauerbahn bis Bahnhof Pregarten (6 km) oder Kefermarkt (5 km) – Anschluss per Autobus nach Gutau



MARKTGEMEINDE GUTAU

4293 Gutau, St.Oswalderstraße 2
Tel: +43 7946/6255-30, Fax: +43 7946/6755
E-Mail: gemeinde@gutau.ooe.gv.at
www.gutau.at



GUTAU

Willkommen in der Färbergemeinde



www.gutau.at